

Jahresbericht 2008 der Angestellten-Vereinigung Wärtsilä Schweiz

2008 steht für ein erfolgreiches Geschäftsjahr für Wärtsilä und ein arbeitsreiches Jahr für die Mitarbeitenden bei Wärtsilä Schweiz und wird mit seinen Bankskandalen, die den Beginn der ökonomischen Krise einläuteten, wohl in die Geschichte eingehen.

Präsidentenamt

Leider konnten wir auch dieses Jahr niemanden dafür begeistern, das Präsidentenamt für AV WCH und VdA zu übernehmen. Der Vorstand ist weiterhin auf der Suche nach einem Präsidenten/einer Präsidentin und/oder nach einem weiteren Vorstandsmitglied.

Lohnanpassung

Letztes Jahr konnte sich ein Grossteil der Mitarbeitenden trotz des negativen Geschäftsergebnisses im Jahr 2007 über eine individuelle Lohnanpassung freuen. Es freute uns besonders, dass diese individuellen Anpassungen im Jahr 2008 wie zwischen GL und VdA vereinbart, erfolgten.

Dieses Jahr hiess es „Nullrunde“. Natürlich waren wir darüber nicht erfreut, doch mit ökonomischem Verständnis war diese Entscheidung nachvollziehbar. Trotzdem konnten sich die Vertreter der VdA und die Geschäftsleitung darauf einigen, strukturelle Lohnanpassungen vorzunehmen. Diese Vereinbarung wurde im Februar durch den Entscheid der Konzernleitung, weltweit die Gehaltserhöhungen einzufrieren, aufgehoben.

Reglemente

Die im letzten Protokoll angekündigte Überarbeitung der Reglemente erweist sich als eine eher zähe Angelegenheit. Es ist uns ein Anliegen, dass sie sowohl dem Arbeitsrecht als auch den im GAV enthaltenen Vorschriften entsprechen. Wir sind hier einen grossen Schritt voran gekommen und hoffen, dass die wichtigsten Dokumente in Kürze verabschiedet werden können.

Grillabend

Fast schon so sicher wie das Amen in der Kirche fand im Spätsommer unser „Grillabend“ in der Gatterhütte im Eschenbergwald statt. Die Anmeldungen waren zahlreich und wir hatten das Vergnügen einen begnadeten Grillmeister bei uns begrüssen zu dürfen. Auch hier nochmals ein herzliches Dankeschön an Alberto Picano! Wir freuen uns schon auf das nächste Amen.

Freizeitaktivitäten

Die Kochkurse (Fingerfood & Indisch) waren auch dieses Jahr wieder ein Renner. Die Teilnehmenden verlassen diesen Kurs nicht nur mit ein paar neuen Rezepten, die sie in vergnüglicher Runde zubereitet und verspeist haben, sondern erhalten von der Kochexpertin Verena Blatter noch jede Menge allgemeiner Tipps und Tricks rund um Ernährung und Kochen.

Die Sportpässe, welche bei Gordana Ninkovic ausgeliehen werden können, fanden Anklang bei den Sportlicheren unter uns.

Zum ersten Mal organisierten wir eine Stadtführung in Winterthur mit anschliessendem Umtrunk. Trotz der eher kühlen Temperaturen waren es erheiternde Rundgänge, mit allerlei Anekdoten und Wissenswertem über die Stadt, in der wir alle arbeiten. Auch eingefleischte Winterthurer konnten nur staunen.

Sitzungen und Weiterbildung

Die Vorstandsmitglieder besuchten im vergangenen Jahr verschiedene Regionalsitzungen der Angestellten Schweiz, nahmen sowohl an Herbst- und Frühjahrstagung als auch an der GV der Angestellten Schweiz teil. Natürlich müssen auch wir uns laufend weiterbilden und so haben einige Vorstandsmitglieder AAA Weiterbildungskurse besucht.

Andrea Dunker